

## Referenten des Symposiums:

Hans Martin Dober  
Dietrich v. Engelhardt  
Markus Höfner  
Peter Hucklenbroich  
Dominic Kaegi  
Rainer Marten  
Oliver Müller  
Holger Maul  
Oliver Rauprich  
Thomas Rentsch  
Stephan Schaede  
Magnus Schlette  
Thomas Schramme  
Notger Slenczka  
Günter Thomas

## Wissenschaftliche Organisation:

Prof. Dr. Dr. Günter Thomas  
Dr. des. Markus Höfner

Lehrstuhl für Systematische Theologie  
(Ethik, Fundamentaltheologie)  
Ruhr-Universität Bochum  
Evangelisch-Theologische Fakultät  
Gebäude GA 8 / 155-157  
D-44780 Bochum

Dr. Stephan Schaede

Forschungsstätte der Evangelischen  
Studiengemeinschaft FEST  
Arbeitsbereichsleitung Religion und Kultur  
Schmeilweg 5, D-69118 Heidelberg

## Tagungsort:

Ruhr-Universität Bochum  
Gebäude GA  
Ebene 8 / Raum 133

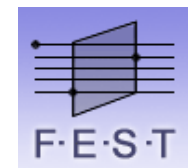
## Kontakt:

Markus Höfner  
Markus.Hoefner@rub.de

# Schlechte Endlichkeit - heilsame Begrenzung?

Die Endlichkeit menschlichen Lebens  
in philosophischen, theologischen  
und medizinethischen  
Perspektiven

**Bochum, 20.-22. Juni 2008**



Gefördert durch:



Freitag den 20. Juni 2008

Ankunft bis 13.30 Uhr, Begrüßung und Kaffee

## I. Grundsätzliche Annäherungen

14.00 Uhr: *Dietrich v. Engelhardt*: Illusion Gesundheit - Ein Plädoyer für das fragmentarische Leben aus medizinhistorischer und ethischer Sicht.

15.00 Uhr: *Thomas Rentsch*: Endliches Leben – endliche Krankheit. Zwischen thanatologischer Engführung und dem Fluch unbegrenzter Selbstübersteigerungen.

16.00 Uhr: *Stephan Schaede*: Begrenztes Leben – endliches Leben, Krankheit und unendliches Leid.

17.00-17.30 Uhr: **Pause**

## II. Begriffsschärfungen

17.30 Uhr: *Dominic Kaegi*: Endlich passiv.

18.30 Uhr: *Rainer Marten*: Endlichkeit, Unendlichkeit und die Frage nach dem menschlichen Maß des Lebens.

20.00 Uhr **Abendessen** im Bochumer Bermuda Dreieck

Samstag den 21. Juni 2008

## III. Das Elend schlechter Endlichkeiten

9.00 Uhr: *Oliver Müller*: Die Endlichkeit der menschlichen Natur – problemgeschichtliche Einsichten und gegenwärtige Fragestellungen.

10.00 Uhr: *Günter Thomas*: Krankheit als Manifestation der Endlichkeit. Theologische Optionen zwischen Widerstand und Ergebung.

11.00-11.30 Uhr: **Pause**

11.30 Uhr: *Peter Hucklenbroich*: Der Krankheitsbegriff, seine Grenzen und Ambivalenzen in der medizinethischen Diskussion.

12.45 Uhr: **Mittagessen**

## IV. Ambivalenzen: Endliche Mittel und endliche Gerechtigkeit

14.00 Uhr: *Thomas Schramme*: Der Person des Kranken gerecht werden.

16.30 Uhr: *Oliver Rauprich*: Gleichheit und Gerechtigkeit. Zum Problem der Priorisierung im Gesundheitssystem.

16.-16.30 Uhr **Pause**

16.30 Uhr: *Markus Höfner*: Endlichkeit und Alter. Probleme der Altersmedizin aus theologisch-ethischer Perspektive.

17.30 Uhr: *Notger Slenczka*: Aufgehobene Endlichkeit. Christlicher Glaube zwischen getroster Endlichkeit und verheißener Ewigkeit.

19.00 Uhr: **Abendessen** im Restaurant ‚Livingroom‘, Bochum.

Sonntag den 22. Juni 2008

## V. Heilsame Grenzen ?

9.30 Uhr: *Holger Maul*: Pränatale Diagnostik – und die Frage nach einem menschenwürdigen therapeutischen Umgang mit „aussichtslosen“ medizinischen Prognosen am Beginn des Lebens.

10.30 Uhr: *Hans Martin Dober*: Die Kunst, mit Endlichkeit zu leben – Erwägungen in seelsorgerlicher Perspektive.

11.30 Uhr *Magnus Schlette*: Kommentar des Tagungsberichterstatters.

13.00 Abschließendes **Mittagessen**